

Datenstrukturen und Algorithmen

Übung 10

FS 2020

Keine Übungsgruppe

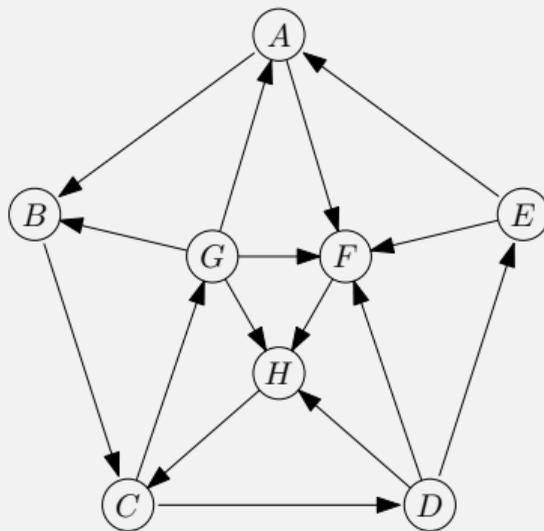
Auch wenn keine Übungen stattfinden diese Woche wollten wir Ihnen das Folienmaterial nicht vorenthalten

Programm von heute

- 1 Feedback letzte Übungen
- 2 Wiederholung Vorlesung
 - Algorithmus von Jarnik, Prim, Dijkstra
- 3 Programmieraufgabe

1. Feedback letzte Übungen

Tiefen- und Breitensuche

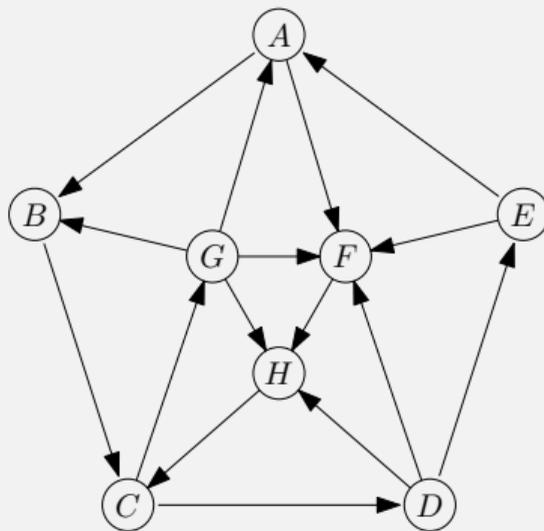


Start bei *A*

DFS: *A, B, C, D, E, F, H, G*

BFS: *A, B, F, C, H, D, G, E*

Tiefen- und Breitensuche



Start bei *A*

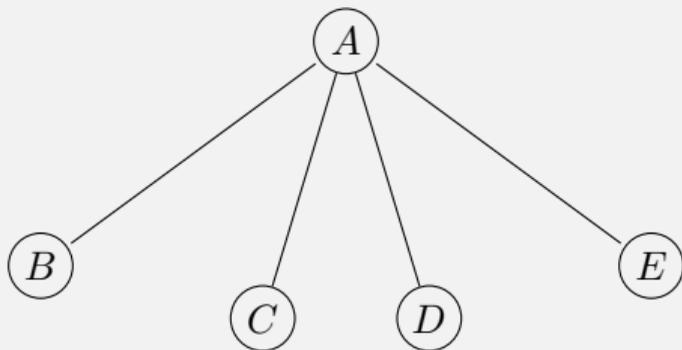
DFS: *A, B, C, D, E, F, H, G*

BFS: *A, B, F, C, H, D, G, E*

Es gibt keinen Startknoten, sodass die DFS-Ordnung der BFS-Ordnung entspricht.

Tiefen- und Breitensuche

Stern: DFS-Ordnung entspricht BFS-Ordnung



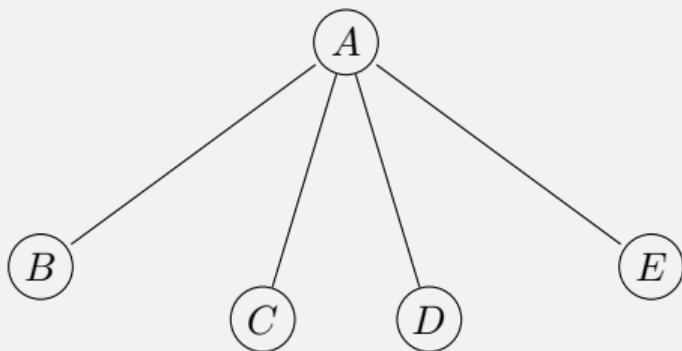
Start bei *A*

DFS: *A, B, C, D, E*

BFS: *A, B, C, D, E*

Tiefen- und Breitensuche

Stern: DFS-Ordnung entspricht BFS-Ordnung



Start bei *A*

DFS: *A, B, C, D, E*

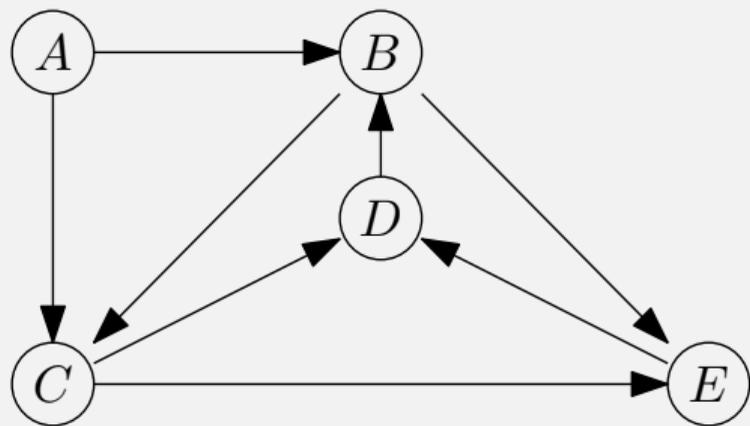
BFS: *A, B, C, D, E*

Start bei *C*

DFS: *C, A, B, D, E*

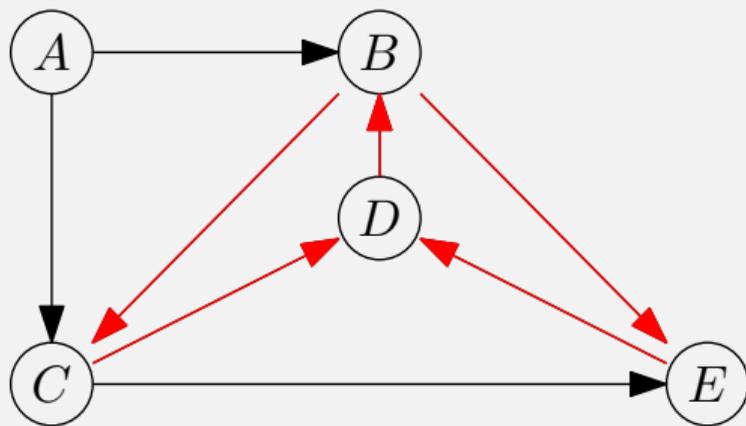
BFS: *C, A, B, D, E*

Topologische Sortierung



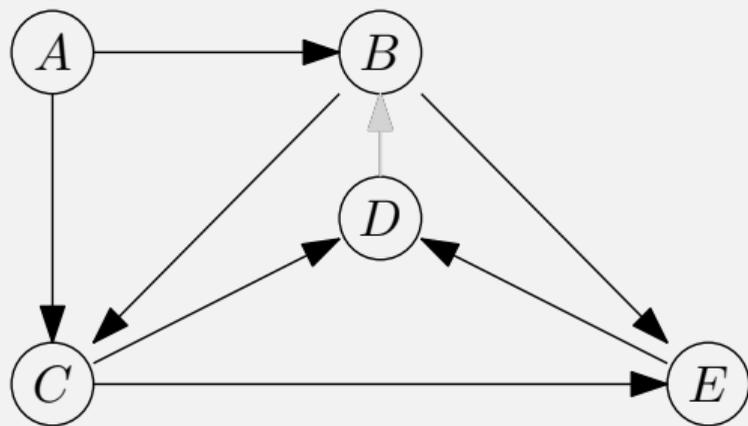
- der Graph hat Kreise

Topologische Sortierung



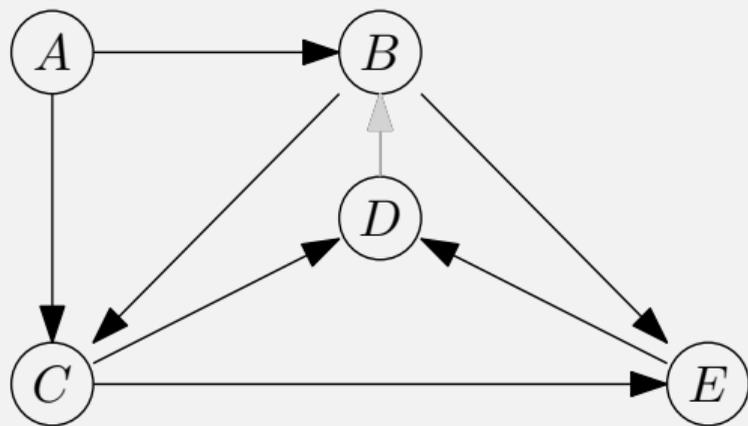
- der Graph hat Kreise
- zwei minimale Kreise teilen sich eine Kante

Topologische Sortierung



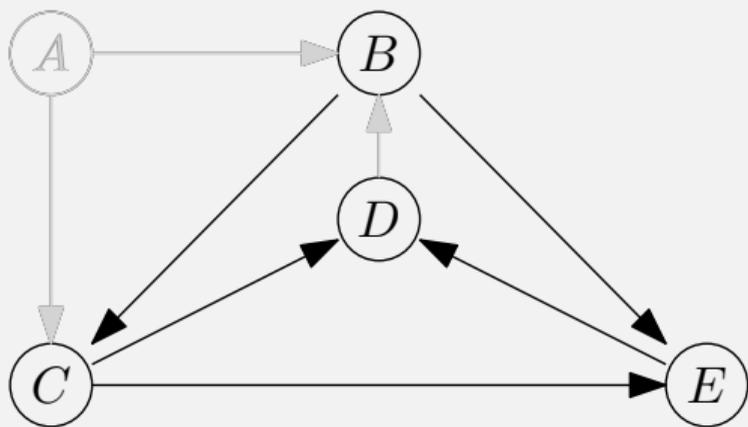
- der Graph hat Kreise
- zwei minimale Kreise teilen sich eine Kante
- entferne die Kante
 \implies kreisfrei

Topologische Sortierung



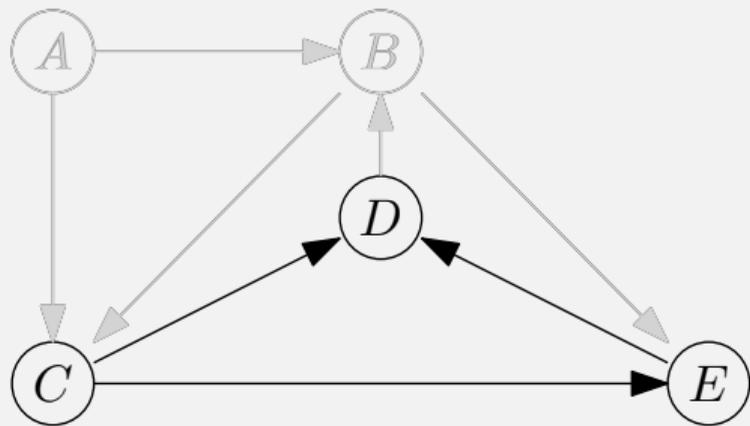
- der Graph hat Kreise
- zwei minimale Kreise teilen sich eine Kante
- entferne die Kante
 \implies kreisfrei
- topologische Sortierung durch „Entfernen“ von Knoten mit Eingangsgrad 0

Topologische Sortierung



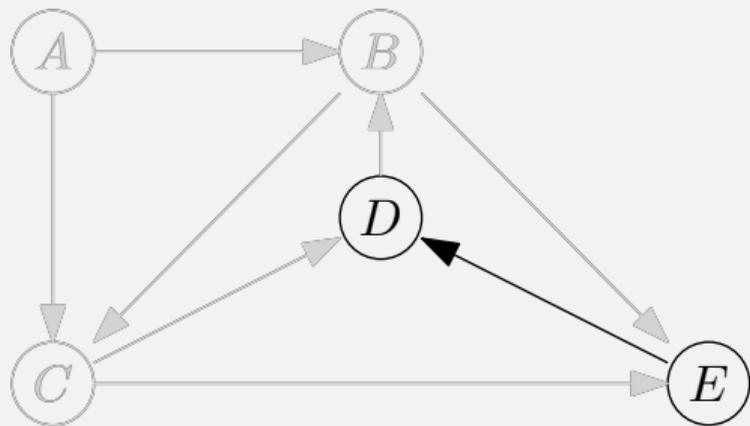
- der Graph hat Kreise
- zwei minimale Kreise teilen sich eine Kante
- entferne die Kante
⇒ kreisfrei
- topologische Sortierung durch „Entfernen“ von Knoten mit Eingangsgrad 0

Topologische Sortierung



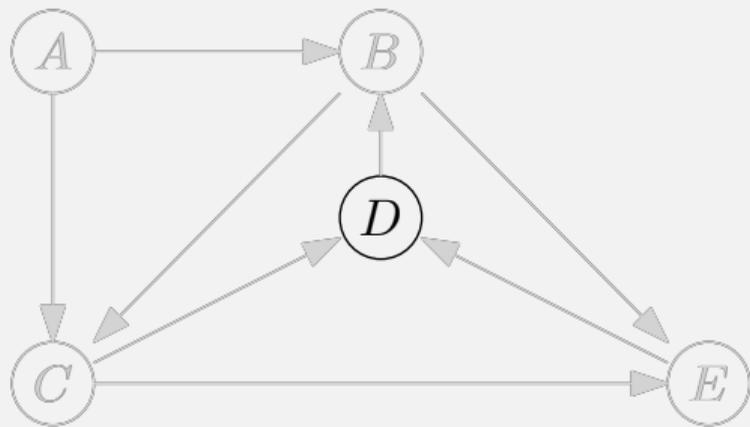
- der Graph hat Kreise
- zwei minimale Kreise teilen sich eine Kante
- entferne die Kante
 \implies kreisfrei
- topologische Sortierung durch „Entfernen“ von Knoten mit Eingangsgrad 0

Topologische Sortierung



- der Graph hat Kreise
- zwei minimale Kreise teilen sich eine Kante
- entferne die Kante
 \implies kreisfrei
- topologische Sortierung durch „Entfernen“ von Knoten mit Eingangsgrad 0

Topologische Sortierung



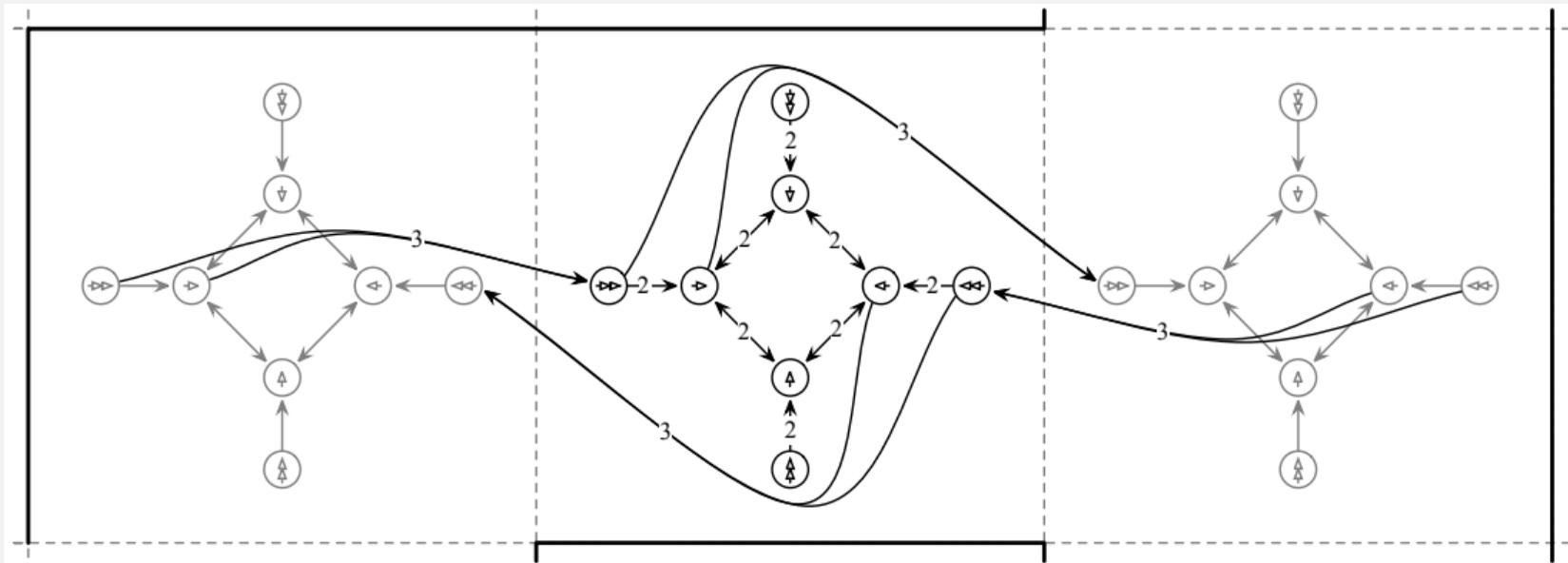
- der Graph hat Kreise
- zwei minimale Kreise teilen sich eine Kante
- entferne die Kante
 \implies kreisfrei
- topologische Sortierung durch „Entfernen“ von Knoten mit Eingangsgrad 0

Aufgabe : Labyrinth

- Roboter muss anhalten um Richtung zu ändern
- Als shortest-path Problem auffassen

Aufgabe : Labyrinth

- Position \times Richtung \times Geschwindigkeit



- Laufzeit?

Aufgabe Labyrinth

- Sei n Anzahl Quadrate. Graph hat $|V| = 8n$ Knoten
- Graph hat $|E| \leq 20n$ Kanten
- Daher hat Dijkstra $\mathcal{O}(|E| + |V| \log |V|)$ Laufzeit $\mathcal{O}(n \log n)$

2. Wiederholung Vorlesung

A*-Algorithmus(G, s, t, \hat{h})

Input: Positiv gewichteter Graph $G = (V, E, c)$, Startpunkt $s \in V$, Endpunkt $t \in V$, Schätzung $\hat{h}(v) \leq \delta(v, t)$

Output: Existenz und Wert eines kürzesten Pfades von s nach t

foreach $u \in V$ **do**

$d[u] \leftarrow \infty; \hat{f}[u] \leftarrow \infty; \pi[u] \leftarrow \text{null}$

$d[s] \leftarrow 0; \hat{f}[s] \leftarrow \hat{h}(s); R \leftarrow \{s\}; M \leftarrow \{\}$

while $R \neq \emptyset$ **do**

$u \leftarrow \text{ExtractMin}_{\hat{f}}(R); M \leftarrow M \cup \{u\}$

if $u = t$ **then return success**

foreach $v \in N^+(u)$ with $d[v] > d[u] + c(u, v)$ **do**

$d[v] \leftarrow d[u] + c(u, v); \hat{f}[v] \leftarrow d[v] + \hat{h}(v); \pi[v] \leftarrow u$

$R \leftarrow R \cup \{v\}; M \leftarrow M - \{v\}$

return failure

DP-Algorithmus Floyd-Warshall(G)

Input: Azyklischer Graph $G = (V, E, c)$

Output: Minimale Gewichte aller Pfade d

$d^0 \leftarrow c$

for $k \leftarrow 1$ **to** $|V|$ **do**

for $i \leftarrow 1$ **to** $|V|$ **do**

for $j \leftarrow 1$ **to** $|V|$ **do**

$d^k(v_i, v_j) = \min\{d^{k-1}(v_i, v_j), d^{k-1}(v_i, v_k) + d^{k-1}(v_k, v_j)\}$

Laufzeit: $\Theta(|V|^3)$

Bemerkung: Der Algorithmus kann auf einer einzigen Matrix d (in place) ausgeführt werden.

Algorithmus Johnson(G)

Input: Gewichteter Graph $G = (V, E, c)$

Output: Minimale Gewichte aller Pfade D .

Neuer Knoten s . Berechne $G' = (V', E', c')$

if BellmanFord(G', s) = false **then** return “graph has negative cycles”

foreach $v \in V'$ **do**

$h(v) \leftarrow d(s, v)$ // d aus BellmanFord Algorithmus

foreach $(u, v) \in E'$ **do**

$\tilde{c}(u, v) \leftarrow c(u, v) + h(u) - h(v)$

foreach $u \in V$ **do**

$\tilde{d}(u, \cdot) \leftarrow \text{Dijkstra}(\tilde{G}', u)$

foreach $v \in V$ **do**

$D(u, v) \leftarrow \tilde{d}(u, v) + h(v) - h(u)$

Vergleich der Verfahren

Algorithmus			Laufzeit
Dijkstra (Heap)	$c_v \geq 0$	1:n	$\mathcal{O}(E \log V)$
Dijkstra (Fibonacci-Heap)	$c_v \geq 0$	1:n	$\mathcal{O}(E + V \log V)$ *
Bellman-Ford		1:n	$\mathcal{O}(E \cdot V)$
Floyd-Warshall		n:n	$\Theta(V ^3)$
Johnson		n:n	$\mathcal{O}(V \cdot E \cdot \log V)$
Johnson (Fibonacci-Heap)		n:n	$\mathcal{O}(V ^2 \log V + V \cdot E)$ *

* amortisiert

Johnson ist besser als Floyd-Warshall für dünn besetzte Graphen ($|E| \approx \Theta(|V|)$).

Union-Find Algorithmus MST-Kruskal(G)

Input: Gewichteter Graph $G = (V, E, c)$

Output: Minimaler Spannbaum mit Kanten A .

Sortiere Kanten nach Gewicht $c(e_1) \leq \dots \leq c(e_m)$

$A \leftarrow \emptyset$

for $k = 1$ **to** m **do**

\lfloor MakeSet(k)

for $k = 1$ **to** m **do**

$(u, v) \leftarrow e_k$

if Find(u) \neq Find(v) **then**

 Union(Find(u), Find(v))

else

// konzeptuell: $A \leftarrow A \cup e_k$

// konzeptuell: $R \leftarrow R \cup e_k$

return (V, A, c)

Implementation Union-Find

Index	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Parent	1	1	1	6	5	6	5	5	3	10

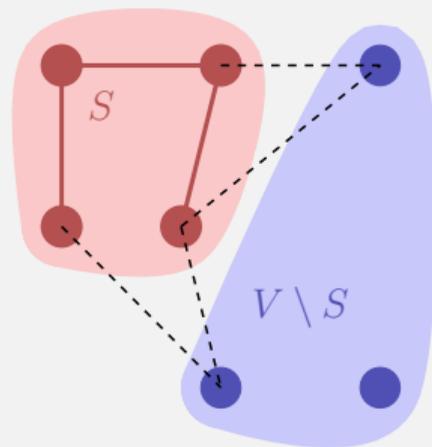
Operationen:

- Make-Set(i): $p[i] \leftarrow i$; **return** i
- Find(i): **while** ($p[i] \neq i$) **do** $i \leftarrow p[i]$
; **return** i
- Union(i, j): $p[j] \leftarrow i$; **return** i

MST Algorithmus von Jarnik, Prim, Dijkstra

Idee: Starte mit einem $v \in V$ und lasse von dort unter Verwendung der Auswahlregel einen Spannbaum wachsen:

```
 $S \leftarrow \{v_0\}$   
for  $i \leftarrow 1$  to  $|V|$  do  
  Wähle billigste  $(u, v)$  mit  $u \in S, v \notin S$   
  // konzeptuell  $A \leftarrow A \cup \{(u, v)\}$   
   $S \leftarrow S \cup \{v\}$  // (Färbung)
```



Anmerkung: man benötigt keine Union-Find Datenstruktur. Es genügt, Knoten zu färben, sobald sie zu S hinzugenommen werden.

Laufzeit

Trivial $\mathcal{O}(|V| \cdot |E|)$.

Verbesserungen (wie bei Dijkstra's ShortestPath):

- Billigste Kante nach S merken: für jedes $v \in V \setminus S$. Jeweils $\deg^+(v)$ viele Updates für jedes neue $v \in S$. Kosten: $|V|$ viele Minima + Updates: $\mathcal{O}(|V|^2 + \sum_{v \in V} \deg^+(v)) = \mathcal{O}(|V|^2 + |E|)$
- Mit Minheap, Kosten: $|V|$ viele Minima = $\mathcal{O}(|V| \log |V|)$, $|E|$ Updates: $\mathcal{O}(|E| \log |V|)$, Initialisierung $\mathcal{O}(|V|)$: $\mathcal{O}(|E| \cdot \log |V|)$.
- Mit Fibonacci-Heap: $\mathcal{O}(|E| + |V| \cdot \log |V|)$.

3. Programmieraufgabe

Closeness Centrality

- Gegeben: Eine Adjazenzmatrix für einen *ungerichteten* Graphen auf n Knoten.
- Aufgabe: für jeden Knoten v die *Closeness Centrality* $C(v)$ von v .

$$C(v) = \sum_{u \in V \setminus \{v\}} d(v, u)$$

Closeness Centrality

- Gegeben: Eine Adjazenzmatrix für einen *ungerichteten* Graphen auf n Knoten.
- Aufgabe: für jeden Knoten v die *Closeness Centrality* $C(v)$ von v .

$$C(v) = \sum_{u \in V \setminus \{v\}} d(v, u)$$

- Intuitiv: Wenn viele verbundene Knoten nahe bei v liegen, dann ist $C(v)$ klein.
- „Wie zentral ist ein Knoten in seiner Zusammenhangskomponente?“

Alle kürzesten Pfade

- Wir brauchen $d(u, v)$ für alle Knotenpaare (u, v) .
- \implies berechne alle kürzesten Pfade mit Floyd-Warshall.

```
template<typename Matrix>
void allPairsShortestPaths(unsigned n, Matrix& m)
{
    // your code here
}
```

- Das Feld `m` soll mit den Distanzen überschrieben werden.
- Achtung: anfangs bedeutet 0 „keine Kante“.
- Ungerichteter Graph: `m[i][j] == m[j][i]`

Closeness Centrality

```
vector<vector<unsigned> > adjacencies(n,  
                                     vector<unsigned>(n, 0));  
vector<string> names(n);  
// ...  
allPairsShortestPaths(n, adjacencies);  
for(unsigned i = 0; i < n; ++i) {  
    cout << names[i] << ": ";  
    unsigned centrality = 0;  
    // your code here  
    cout << centrality << endl;  
}
```

Closeness Centrality: Eingabedaten

- Der Eingabegraph beschreibt die Zusammenarbeit von gewissen Autoren an wissenschaftlichen Publikationen.
- Die Knoten des Graphen stehen für die Co-Autoren des Mathematikers Paul Erdős.
- Wenn sie zusammen eine Arbeit veröffentlicht haben, sind sie durch eine Kante verbunden.
- Quelle: <https://oakland.edu/enp/thedata/>

Closeness Centrality: Output

vertices: 511

ABBOTT, HARVEY LESLIE : 1625

ACZEL, JANOS D. : 1681

AGOH, TAKASHI : 2132

AHARONI, RON : 1578

AIGNER, MARTIN S. : 1589

AJTAI, MIKLOS : 1492

ALAOGLU, LEONIDAS* : 0

ALAVI, YOUSEF : 1561

...

Wo kommt die 0 her?

Aufgabe Union-Find

- Input: *union*-Operationen, gefolgt von Anfragen, ob sich zwei Elemente im selben Set befinden.
- Output: Für jede Anfrage, beantworte ob sich die Elemente im selben Set befinden.
- Stelle sicher, dass der Code für die nächste Aufgabe wiederverwendet werden kann.

Aufgabe Kruskals MST-Algorithmus

- Kanten müssen sortiert werden.

Aufgabe Kruskals MST-Algorithmus

- Kanten müssen sortiert werden.
- Erstelle eine *Edge*-Klasse, die Vergleichsoperator implementiert.
- Dann verwende `std::sort`.

Fragen?